



Das Dorf

Inoffizielles Erweiterungsbrett von Carsten Both (cbo@nico-pyro.de)

Betreteten:

Das Dorfbrett ist ein Teil der äußeren Region, es wird an das Ur-Brett beim Dorf einfach nur angelegt. Man betritt das Dorf über den Dorfplatz (auf dem Brett mit dem Namen "Dorf" markiert). Landet man am Ende des Spielzuges auf diesem Feld, so zieht man eine Stadt-Karte, die nur eine Runde verbleibt. In der nächsten Runde kann man sich entscheiden den Mystiker oder den Heiler zu besuchen, in das Dorf zu gehen oder weiter auf dem Ur-Brett zu wandeln. Beschließt man das Dorf zu betreten, so würfelt man ganz normal und darf sich wählen, in welcher Richtung man das Dorf betreten möchte. Man bewegt sich im Dorf wie in der Stadt. Will man das Dorf verlassen, so kann man einfach herauswürfeln. Man muß, um das Dorf hinter sich zu lassen, nicht das Dorfplatz-Feld erreichen.

Jeder Spieler, der im Dorf sein Spiel beginnt, startet auf dem Dorfplatz. Wird man in das Dorf teleportiert, so landet man ebenfalls immer auf dem Dorfplatz.

Verbote:

Grundsätzlich gelten in dem Dorf die gleichen Verbote wie in der Stadt. Da die Stadtwache aber nur selten im Dorf präsent ist, muß man bei einem Verstoß keine Extra-Karte ziehen, um zu prüfen, ob das Auge des Gesetzes dieses erblickt hat. Zieht aber ein Spieler eine Wache als normale Stadt-Karte und hat in dieser Runde ein Verbrechen begonnen (z.B. besitzt ein Steckbrief, ist der Minotaur, Warlord, Troll, Ghul, hat geplündert, gestohlen oder ein Geschloß oder einen Spruch benutzt,...), so wird die Wache (Gesetz-Ereignis) versuchen ihn festzunehmen. Als einziges Gesetz wird der Nichtbesitz von Gold nicht verfolgt. Gelingt es der Wache dem Übeltäter habhaft zu werden, so wird er sofort vor den Obersten Gerichtshof in der Stadt gebracht und ein Urteil gefällt. Mißlingt der Versuch, so erhält der Charakter einen Steckbrief.

Besondere Karten:

Steuereintreiber: Er beginnt seine Reise beim Baron und endet mit Erreichen des königlichen Schlosses.

Prinz oder Prinzessin: Der Wurf beim Baron wird um je einen erhöht.

Katakomben-Tor: Stadt und Dorf dürfen zusammen nur ein Tor besitzen.

Lumpensammler: Alle herrenlosen Gegenstände die der Lumpensammler einsammelt, werden in das Lager des Trödlers gelegt. Goldsäcke verschwinden sofort in seiner Kaffeekasse.

Tundal Sattelklau: Der alte Pferdedieb kann auch beim Baron der Justiz übergeben werden.

Amulet: Kein Zauber der Akademie-Schüler kann Dich erreichen. Du bist auf der Allee der verlorenen Zauber sicher.

Schriftrolle, Drachenschädel-Stab oder Ring des Spruchsparens: Die magischen Gegenstände können in der Akademie für 2 Gold mit Sprüchen aus deinem Geist wieder aufgefüllt werden. Jedoch darf das Maximum nicht überschritten werden.

Olbasch: Die Droge kann im Dorf nur an den Trödler verkauft werden.

Königsmantel: Der Mantel kann beim Baron dazu genutzt werden den Wurf um einen zu erhöhen, bei einer 1-2 fliegt dieser Schwindel allerdings auf.

Volkszählung: Die Volkszählung findet im Dorf auf dem Thing-Platz statt.

Revolution: Lege alle Karten, die sich auf den Dorf-Straßen befinden, ab. Adlige verlieren ihr Amt.

Rubin, Emerald oder Diamant: Die Edelsteine können auch beim Trödler eingetauscht werden mit je einem Goldsack Verlust.

Mumie: Die Lepra der Mumie kann auch beim Heiler für 1 Gold geheilt werden.

Press Gang: Verlierst Du gegen die Gang im Dorf, so verliere ein Leben und arbeite in der nächsten Runde als Pony-Express-Kurier.

Plage, Belagerung, Festival, Markttag und ähnliche Ereignisse (mit Ausnahme von Krieg): Diese Ereignisse betreffen, wenn sie im Dorf gezogen werden nur das Dorf und nicht die Stadt.

Bogen und Pfeile:

Ein Pfeil kann nur von einem Spieler benutzt werden, wenn er einen Bogen besitzt. Der Samurai und der Zentaur besitzen von Haus aus die Fähigkeit Pfeile zu benutzen. Wird ein Spieler vom Archer begleitet, kann er ebenfalls die Pfeile nutzen. Pfeile können nur im Nahkampf gebraucht werden. Pro Kampf kann nur ein Pfeil verschossen werden.

Dank:

Dank an alle die mich mit neuen Ideen inspiriert haben und an Jon Potter, der mich überhaupt erst auf diese Idee gebracht hat.